



# PRESSEMITTEILUNG

## Kobolde der Nacht – Mit den Geschöpfen der Dunkelheit unterwegs

**22.08.2006 – AS, Spessart. Wer einmal mit einem Bat-Detektor unterwegs war und sie belauschen konnte, vergisst ihre Stimmen nie mehr. Die Rede ist hier jedoch nicht von der neuesten Spielekonsole, sondern von einem Gerät, mit dem Fledermäuse belauscht werden können. Am Wochenende vom 26. und 27. August, werden bei der zehnten europäischen Fledermausnacht im Naturpark Spessart wieder die Kobolde der Nacht auf ihren Streifzügen begleitet.**

Die europäische Fledermausnacht, jeweils immer am letzten Augustwochenende, ist seit nunmehr zehn Jahren zu einer festen Größe im Natur-Veranstaltungskalender geworden und lockt immer mehr Teilnehmer an. Im Spessart finden am 26. und 27. August eine ganze Reihe von Events statt, bei denen Groß und Klein eingeladen sind, mehr über die einzigen fliegenden Säugtiere, ihre Lebensweise und ihre Gefährdung zu erfahren.

Die Naturparke, die Natur- und Landschaftsführer, Mitglieder vom Bund Naturschutz und NABU, der Landschaftspflegeverband Main-Spessart, Stadtjugendpflege Gemünden, die Naturparkführer und der Film-Photo-Ton Museumsverein Gemünden haben ein umfangreiches Programm zusammengestellt: „Wir haben für jeden etwas dabei und so lange das Wetter mitspielt, können auch Laien ohne Probleme Fledermäuse unter Anleitung beobachten.“

### **Unbekannter Artenreichtum**

Fledermaus ist nicht gleich Fledermaus. In Deutschland kommen 21 verschiedene Arten vor und um sie auseinander zu halten braucht es Experten. Bei den Veranstaltungen der Fledermausnacht werden die Unterschiede anhand charakteristischer Merkmale auch für den Laien verständlich erläutert.

Der „Bat-Detektor“ ist dabei eine wichtige Hilfe. „Fledermäuse orientieren und verständigen sich mit hohen Tönen aus dem Ultraschallbereich, die das menschliche Ohr eigentlich nicht hören kann. Mit Hilfe dieses Spezialgerätes können wir die Fledermausarten anhand ihrer Rufe und Melodien auseinander halten,“ erklären die Organisatoren Teile des Programms von Bursinn.

**Weitere Fragen richten Redaktionen bitte an:**

Anja Sorges, Projektmanagement Biotopverbund Spessart, Frankfurter Str. 4, 97739 Gemünden  
Tel.: 09351-603446, Fax: 09351-602491, E-Mail: [a.sorges@naturpark-spessart.de](mailto:a.sorges@naturpark-spessart.de)

### **Nächtliches Treiben im Naturpark Spessart**

Wer Fledermäuse beobachten und belauschen möchte, findet im gesamten Spessart verschiedene Stationen, die in breites Programm anbieten. Rudolf Ziegler lädt am 27. August zur Fledermausbeobachtung nach Wächtersbach ein, um die Fledermäuse bei ihrem allabendlichen Ausflug im Schlosspark zu beobachten. Weitere Veranstaltungen zur Fledermausnacht finden in Burgsinn, Obernau und Gemünden statt.

**Nähere Informationen und Möglichkeiten zur Anmeldung bei den Veranstaltungen erhalten Sie unter:**

#### **Sonntag, 27.08.2006**

- **Die etwas anderen Bewohner vom Schlosspark Wächtersbach**, Beginn: 20:30 Uhr am Schlosspark Wächtersbach. Anmeldung und Informationen: Naturparkführer Rudolf Ziegler, Tel. (06051) 73987

#### **Samstag, 26.08.2006**

- **Sinn & Saale – Koblode unterwegs in Gemünden**: Treffpunkt ist um 18 Uhr das Info-Zentrum des Naturparks Spessart am Huttenschloss. Führungen im Infozentrum, Filmvorführungen, Bastelprogramm für Kinder. Ab 20 Uhr Fledermausexkursion mit dem Bat-Detektor. Das Café im Huttenschloss ist von 18 bis 22 Uhr geöffnet. Informationen: Herbert Kirsch, Tel. (09353) 793366, herbert.kirsch@Lramsp.de
- **Fledermäuse belauschen in Burgsinn**, Beginn: 18 Uhr auf dem Schulhof in Burgsinn. Anmeldung und Informationen: Natur- und Landschaftsführerin Gabi Bechold, Tel. (09356) 2349, gabi.bechold@landschaftsfuehrer.net
- **Fledermausabend in Obernau**, Beginn: 19:30 Uhr ab P+R Parkplatz Haltestelle Ruchelheimstraße am Sportflugplatz AB-Obernau. Anmeldung und Informationen: Natur- und Landschaftsführerin Dr. Johanna Leisner, Tel. (06028) 7016, [spessartspass@t-online.de](mailto:spessartspass@t-online.de)

**Um die Zusendung eines Belegexemplars wird höflich gebeten.**

**Bilder finden Sie im Download-Bereich der Homepage**

**<http://www.naturpark-spessart.de>**

**Weitere Fragen richten Redaktionen bitte an:**

Anja Sorges, Projektmanagement Biotopverbund Spessart, Frankfurter Str. 4, 97739 Gemünden  
Tel.: 09351-603446, Fax: 09351-602491, E-Mail: [a.sorges@naturpark-spessart.de](mailto:a.sorges@naturpark-spessart.de)